



Kirchgemeinde
Hilterfingen

500 Jahre Täuferbewegung | Film- und Gesprächsabend mit Lukas Amstutz

Radikal gewaltlos? Die Friedenstheologie der Täufer.

Selig, die Frieden stiften – diese Worte aus der Bergpredigt Jesu prägten die Theologie der Täuferbewegung, die im Kontext der Reformation vor 500 Jahren entstanden ist. Die Täufer lehnten den Militärdienst ab und gerieten unter anderem aufgrund ihrer pazifistischen Überzeugungen in Konflikt mit der Obrigkeit.

Nach wie vor ist die Friedenstheologie ein grosses Anliegen täuferischer Gemeinden. Der Film «Kinder des Friedens» (2025) setzt sich mit der Frage nach Wehrlosigkeit und Gewalt, Absonderung und Assimilation, Utopie und Wirklichkeit in der 500jährigen Geschichte der Täufer auseinander.

Er stellt die Frage in den Raum, wie Frieden gelebt werden kann – eine Frage, die angesichts zunehmender militärischer Aufrüstung und Bedrohung hochaktuell ist.

Gemeinsam schauen wir uns den Film an und fragen im anschliessenden Gespräch mit Lukas Amstutz nach einer Theologie des Friedens.

Mittwoch, 5. November 2025, Kirchliches Begegnungszentrum Hünibach

19:00 Uhr Film «Kinder des Friedens»
(1h, Schwarzfalter & SRF)

20:15 Uhr Gespräch mit **Lukas Amstutz**



Lukas Amstutz,
Theologe, Leiter des
Bildungszentrums Bienenberg,
Co-Präsident der Konferenz der
Mennoniten in der Schweiz

Kontakt: Pfrn. Salome Augstburger, saugstburger@kirche-hilterfingen.ch